

18. März 2026: "Aufwachsen in einer alternden Gesellschaft: Kinder - Minderheit ohne Schutz" (Weckruf)

"Aufwachsen in einer alternden Gesellschaft:

Kinder - Minderheit ohne Schutz"

Weckruf und Diskussion am 18. März in Haltern

**Umdenken im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in einer alternden Gesellschaft /
Veranstaltung mit Bestseller-Autor Prof. Dr. Kurtenbach**

HALTERN AM SEE. Das Halterner Forum für Demokratie, Respekt und Vielfalt und die Jugendförderung in Haltern am See laden als Veranstaltergemeinschaft für den 18. März um 19.00 Uhr zu einer besonderen Veranstaltung in das Paul-Gerhardt-Haus Haltern ein. Das Buch „Kinder Minderheit ohne Schutz“ ist die thematische Grundlage für „Weckruf und Diskussion“ mit dem Co-Autor Prof. Dr. Sebastian Kurtenbach. Das Buch macht seit einem Jahr Furore, ist es doch ein beeindruckendes Plädoyer für Kinder und Jugendliche! Es war auf der Short List nominiert für den Sachbuchpreis des Deutschen Buchhandels 2025, ist Spiegel-Bestseller und wurde von Bild der Wissenschaft als Wissensbuch des Jahres in der Kategorie „Zündstoff“ ausgezeichnet.

„Die alternde Gesellschaft ist weder kindgerecht, noch ist sie gerecht zu Kindern“. Die Autoren fordern ein Umdenken im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Das Buch vereint eine fundierte Problemanalyse mit konkreten Lösungsansätzen und zeigt in einem eindringlichen Weckruf, warum Kinder und Jugendliche ins Zentrum politischen und gesellschaftlichen Denkens gerückt werden müssen. Sie werden dafür verantwortlich sein, unsere Gesellschaft und unsere Demokratie in Zukunft am Leben zu erhalten.

Alle Generationen sind eingeladen

Es ist die Verbindung aus Sachinformation und kritischer Diagnose sowie gleichzeitig konstruktiver Hoffnung, die dem Buch eine nachhaltige Wirkung gibt. Mit klarer Dringlichkeit und zugleich ermutigendem Optimismus beleuchtet das Buch die prekäre Lage von Kindern/Jugendlichen in unserer alternden Gesellschaft und benennt deutlich gerade auch Handlungsoptionen, Chancen und Potenziale. Die Sensibilisierung der Öffentlichkeit und die Schärfung des Bewusstseins für das Kernthema sind Zielorientierung dieser Veranstaltung, die sich ausdrücklich generationenübergreifend an alle Interessierten richtet. Jugendliche selber sind eingeladen, interaktiv mitzugestalten, auch das Publikum wird einbezogen.

Zur Person des Referenten: Prof. Dr. Sebastian Kurtenbach, geboren 1987, lehrt und forscht im Bereich Politikwissenschaft/Sozialpolitik an der FH Münster und ist zugleich Privatdozent für Soziologie an der Ruhruniversität in Bochum.

Unterstützer der Veranstaltergemeinschaft sind die Bürgerstiftung Haltern „Halturner für Halturner“, VITUS e. V. und die Stadtbücherei Haltern am See.

Der Eintritt ist frei! Aufgrund des begrenzten Platzangebotes bitten die Veranstalter um eine kurze Anmeldung unter pretix.eu/stadtbuecherei; eine Teilnahme ist bei genügend Kapazität natürlich auch ohne Anmeldung möglich.